A., Frl., Milspe Golden Kreisausschussel

Versorgung r. m. Fr., Leverkus r., Schwanheim Fr., Osnahrück ng, L. Fr., Halle bertelegr,-Insp.

m. Fr., Antwerpen n. Fr., Leer, Schw Düren m. Fam., Dortma Rendant, Kreuz Ev. Hospiz, Pul Ev. Hosp Magdeburg Versorgung Bremen

K., Frl., Marburg Ralz (Post Viet) Karlsruhe Versor Ir., Dundee Net

Fr., München,

n. Fr., Helsingfor Hr., Freiburg Versorgu Frl., Charlottel

Leiden Fr., Philadelph Hr. Oberst a

Konrektor i Schl, Klingenberg Hr., Witten, Ker Oberinsp. m. Goldes

m. Tocht. Frai farrer Dr., School Ev. Hospiz. Stuttgart-Cann rünweg vorm. Pirmasens ... Fr., Berlin Co

Sanator Hr. Dir. m. Fre (Böhmen), Pest Breslau

Ir. Dr., Milnek Leverkusen



In Fr. Osterole Wiesen Wiesen Wiesen Baden Blaff

Kur- und Fremdenliste

theint täglich; Sonntage: Hauptliste der anwesenden Fremden. seus spreis: für einen Monat RM. 1.35 für Selbstahholer, frei Haus RM. 1.80.

Laufe Nummer mit der Kurhauspliste Rofg. 15. mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rofg. 10.

Applien höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen
sprech auf Listenan 200 Elottes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises. Acherer Gewalt, Betriebestörungen oder Streine nuren des Bezugspreises.

Gul Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

**----



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororie: Lie 38 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.—. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90. -

Dienstag, 12. Juli 1932.

66. Jahrgang.

dem Kurhaus.

machen nochmals auf die Zauberrevue di, die heute Dienstag um 16 und 20 Uhr ^h Saale stattfindet, aufmerksam.

gen Mittwoch ist wieder die so beliebte usik zu hören. Sie wird ausgeführt von der dener Orchestervereinigung unter Leitung von deister W. Haberland. Der Ertrag ist für slose Wusiker bestimmt. Dauerkarteninhaber 30 Pfg. Zuschlag.

nächste Gesellschaftsfahrt

Verwaltung in Klubsesselautos mit Führung Tühmte Kunst- und Kulturstätten Nassaus onnerstag statt.

und Gesellschaft.

Bekannte Gäste. Hier sind u. a, eingetroffen: hitshesitzer von Hantelmann mit Gattin aus ko in der "Rose", Lady Harty aus Chelsen-Schwarzen Bock".

Reisegesellschaften haben sich hier aufge-Amerika (5 Personen resp. 60 Personen) last-Hotel" und "Viktoria-Hotel", aus Stutt-Personen) im "Hotel Einhorn", aus England tsonen) im "Englischen Hof".

Wiesbaden.

Verkehrsverbesserung. Die "Arbeitsgemein-Förderung des Kur- und Fremdenverkehrs" auf Antrag des Kaufmännischen Vereins für erhesserung des Kraftpostverkehrs zwischen en - Niedernhausen - Ehlhalten - Schlossborn -Niederreifenberg, eventuell mit Verbindung ten Kreuz, durch Eingaben an die ver-Behörden eingesetzt. Die Verbesserung ohl im Interesse der Belebung des Verkehrs Hinterlande nach unserer Stadt, wie auch kehrter Richtung zur Förderung des Ausflugsbristenverkehrs angestrebt.

Der Rhein in Flammen." Die wegen schlechter am 25. Juni abgesagte Rheingauang ist nunmehr auf Samstag, den 16. Juli,

Der Romantik-Express verkehrt wieder. Die shr erstmalig geführten Schnellzüge D 278/279 Heidelberg-Heilbronn-Nürnberg, die Namen "Romantik-Express" bekannt gesind, werden auch in diesem Jahre wiederum, 1. Juli bis zum 31. August verkehren. haben gute Verbindung mit Rothenburg o. T. Das durchlaufend mit einem Speisewagen ausgestattete Schnellzugspaar stellt bei der Kürze der Fahrzeiten eine sehr wertvolle Zugverbindung

rdv. 40 Sängersonderzüge rollen nach Frankfurt, Für das vom 21, bis 24. Juli in Frankfurt a. M. stattfindende 11. Deutsche Sängerbundesfest gehen täglich noch neue Teilnahmemeldungen ein. Die Zahl der angemeldeten Sänger hat sich in den letzten Tagen auf 33 000 erhöht, und man rechnet mit einer Gesamtteilnehmerzahl von über 40 000 Sängern. Die Zahl der vorgesehenen Sonderzüge, die die Sänger aus allen Teilen des Reichs nach Frankfurt a. M. bringen werden, hat sich nach den bisherigen Anmeldungen von 29 auf 40 erhöht.

Köln-Düsseldorfer Rheindampfer. Die Abendfahrt nach Bingen und zurück wird heute Dienstag 18.50 Uhr von dem Dampfer "Ostmark" ausgeführt,

der auch Musik an Bord hat.

- Der Frankfurter Zoo! Eine der Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt Frankfurt a. M. ist zweifellos der Zoologische Garten. Der Fremde, wenn er auch nur einige Stunden Aufenthalt in der Stadt hat, wird niemals versäumen, den Zoo, die zweitgrösste Tiersammlung des Kontinents, zu besichtigen. Der Garten ist der zweitälteste Deutschlands, 1858 gegründet und seit 1874 an seiner heutigen Stelle. Auf den Ausbau der Tiersammlung, die heute mit ihren 4000 Tieren in 800 Arten die Grösse der Vorkriegszeit überschritten hat, ist von jeher besondere Sorgfalt verwandt worden. Berühmt ist seine Menschenaffensammlung, die alle vier Gattungen von Menschenaffen, Gorilla, Orang-Utan, Schimpanse und Gibbon, zeigt; berühmt ist auch sein Aquarium, das in seinem unteren Teil Süss- und Seewasserbecken. in seinen oberen Glashäusern eine der grössten existierenden Sammlungen von Reptilien, Amphibien und tropischen Fischen enthält. Die Parkanlagen sind von landschaftlicher Schönheit, insbesondere die unvergleichlich reizvolle Weiherlandschaft mit der Burgruine im Hintergrund. Als bemerkenswertes Gebäude fällt dem Besucher beim Eintritt in den Garten das Gesellschaftshaus ins Auge, das einer der grössten, schönsten und gepflegtesten Saalbauten der Stadt darstellt. Nach dem Gartenrundgang ladet hier ein erstklassig geführtes Restaurant bei billigen Preisen zum Besuche ein. Der Besucher wird den

Maldaner Konditorei KONZERT-CAFÉ 1. STOCK Marktstrasse Dienstag, Donnerstag, Samstag: TANZ-ABENDE Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: Kochbrunnen 41 Uhr. Kurhaus 16 und 20 Uhr. (Programme Seite 2.)

Kurgarten: 11 Uhr: Übertragung des Kochbrunnen-

Konzertes. Kurhaus: 16 und 20 Uhr: Zaubervorstellung Bellachini.

Theater: Kleines Haus: 20 Uhr: "Försterchristl" Spielsaal im Kurhaus: nachmittags und abends.

Kinos: Ufa-Palast, Wilhelmstr.: "Eine amerikanische Tragödie". — Thalia-Theater, Kirchgasse: "Gitta ent-deckt ihr Herz".

Ausstellungen: Im Neuen Museum: Altertumsmuseum, Naturhistorisches Museum, Städtische Kunstsammlung. Ausstellung des Nassauischen Kunstvereins: "100 Jahre später". Geöffnet täglich (ausser Montags) 10—13 und 15—17 Uhr.

Rheinfahrten: Täglich mit Köln-Düsseldorfer Dampfern ab Wiesb.-Biebrich, Siehe Fahrpläne (Verkehrsamt, Reisebüros und Hotels).

Rundflüge über Wiesbaden, Mainz, Rheingau ab Flughafen. Telef. 218 18.

Ausflüge: Rheinterrassen-Biebrich, Omnibus-

Café Waldhauschen, Omnibuslinie 3 und 20 Minuten Waldweg, oder Kurautobus Platte, Haltestelle Rodelbahnweg.

Wald-Café Fischzucht, Omnibuslinie 3 und 30 Minuten Waldweg oder Kurautobus (Platte).
Ausflüge täglich in Klubsesselautobussen der Kurverwaltung. Auskunft Büro neben "Badeblatt".
Rotary Club: Freitag 13.30 Uhr Hotel Nassauer Hof.

Schloss-Besichtigung: 10-18 Uhr. Abends wird getanzt: Boccaccio taglich. Café- und Abendkonzerte: Café-Restaurant Orest, Café Maldaner, Rheinterrassen-Biebrich.

Das Wetter: Im wesentlichen Fortdauer der trockenen und heiteren Witterung.

Garten verlassen in dem Bewusstsein, einige wertvolle Stunden der Belehrung, Erholung und Freude verbracht zu haben.

Bridgeaufgabe 6

von Oberst M. Weyergang, Bad Nauheim, Verf. der bekannten Bridgefibel: Wie lerne ich spielend Bridge? Verlag Adolf Sponholtz, Hannover.

Treff 8, 7, 5; Karo A, D, 7; Herz B, 9, 7, 6, 3; Pik A, 4 Treff A, 6 Treff D, B, 10, 9 Karo K, B, 5 z Karo 9, 8, 6, 4, 3 Herz K, D Herz 10, 8, 5, 4 Pik 10, 9, 6, 5 Pik D, 3

Treff K, 4, 3, 2; Karo 10, 2; Herz A, 2; Pik K, B, 8, 7, 2; A-B spielen 4 Pik. Y spielt Treff As und dann Treff 6 nach, A-B gewinnen das Spiel gegen jede Verteidigung.

ich ein Dichter wurde.

ich dreizehn Jahre alt war, war ich wieder Von meinem Grossvater zu meinen Eltern edelt. Es hiess, dass das sehr heilsam für da der Grossvater mich greulich "verziehe", theit mich nicht zu der geringsten Arbeit Unter "Arbeit" wurde in unserem Dorfe nur die körperliche Betätigung verstanden, derdings der Grossvater zärtlich vom Leibe and ich stimmte mit ihm so ganz und gar dass in Arnsdorf ein Verslein entstand, das Arnsdorf ein versiem einem Arnsdorf ein versiem eine angewandt ser ist so faul wie Keller Paul".

Vers hielten mein Grossvater und ich für und verachteten ihn. Ich hasste die teineswegs. Der Grossvater war fleissig von pat, und ich sah ihm gern und sachverth und ich sah inni gern und manchmal Sal Buch beschäftigt, viel öfter aber mit Gedanken. Und wenn ich mir eine Geausgedacht oder gar ein Gedicht gemacht lann war er der erste, dem ich alles hersagte, Diff er der erste, dem ich and seine

Vater war strenger. Er meinte, dass eine Zucht einem Buben nichts schade, zumal wenn verträumter Geselle sei wie ich. Und wenn leute überlege, so hatte der Vater recht, Grossvater hatte — auch recht.

Eines Tages also nahm mich der Vater wieder in eigene Regie und beschloss, mich "zu schweren Arbeiten anzutreiben". Es wurde damals bei uns ein kleiner Schuppen niedergerissen, und es sollte ein neuer an seine Stelle gesetzt und dazu sollten die noch brauchbaren Ziegelsteine des alten mitverwandt

Wer jemals alte Ziegel, die von rauhem, grauem, greulichem, abscheulichem, beklecktem und bedrecktem Kalk starren, gesehen hat, der weiss, dass sie zu den grössten Scheusslichkeiten der Welt gehören. Mein ganzes Empfinden empörte sich bei ihrem blossen Anblick, und ein tödliches Grauen durchfuhr mich, als mein Vater auf den grossen Ziegelhaufen wies, mir einen Maurerhammer übergab und sprach:

"Die Ziegel wirst du abkratzen! Der ganze alte Kalk muss runter! Wenn von einem Ziegel noch die Hälfte da ist, kann er noch gebraucht werden. Kleine Scherben kannst du beiseite werfen. In einer halben Stunde komme ich nachsehen, wie weit du bist."

Ich setzte mich auf den Ziegelhaufen und fing in ohnmächtigem Schmerz und Zorn an zu schluchzen.

Ich hatte das Gefühl, dass mir eine entsetzliche Schmach angetan wurde. Ich nahm einen Ziegel in die Hand, liess ihn aber gleich wieder fallen; denn es war mir, als ob ich einen Igel angegriffen hätte. Schliesslich band ich mir das Taschentüchlein um die linke Hand, mit der ich den Ziegel halten musste.

und schlug mit der Rechten mühsam den Kalk

Ich kam mir jämmerlich vor. Noch vor einer Woche hatte ich zwei Gedichte: "Die Träne" und "Erinnerung" an die Berliner "Dichterlaube" eingeschickt, und jetzt kratzte ich Ziegel ab! Die "Träne" tropfte auf alten Kalk, der so tot war, dass er nicht einmal grimmig aufzischen konnte, und nur die "Erinnerung" an eine verlorene glückliche Zeit war mir geblieben. Ich kam in einen richtigen Dummjungenzorn.

Was gab es doch für prachtvolle Väter in unserem Schullesebuch! Zum Beispiel der, der gesagt hatte: "Sohn, hier hast du meinen Speer, meinem Arm wird er zu schwer". Hatte mir mein Vater einen Speer gegeben? Einen Maurerhammer hatte er mir gegeben. Oder jener andere Vater, von dem es so schön hiess: "Ich war ein kleines Büblein, stand fest kaum auf dem Bein, da nahm mich schon mein Vater mit in das Meer hinein". In das Meer! Mein Vater hatte mich nicht in das Meer gesetzt, sondern auf einen Ziegelhaufen! Oder gar jener Vater, der mit seinem Sohne auf die Königsschlösser singen ritt. "Nun sei bereit, mein Sohn, denk' unserer tiefsten Lieder, schlag' an den vollsten Ton." Der "Ton", den ich hier "anschlagen" konnte, war das infame Knirschen des Maurerhammers auf den rauhen

Wut packte mich. Es fiel mir ein, ich könnte auskneifen, fortlaufen in alle Welt. Vielleicht ein Robinson werden auf einer grünen Insel. Aber ich

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 12. Juli 1932.

Dienstag, 12. Juli 1932.

11 Uhr am Kochbrunnen: Früh-Konzert

Leitung: Konzertmeister Rudolf Schöne Ouverture zur Operette "Lysistrata" . . P. Lincke
 Potpourri aus der Operette "Der liebe Augustin" Joh. Strauss 3. Wiener Leben, Polka C. Komzak 4. Neues Leben, Walzer Fantasie aus der Oper "Die Afrikanerin" . . . G. Meyerbeer

6. Siegesklänge, Marsch Rob. Risch

11 Uhr im Abonnement im Kurgarten: Übertragung des Frühkonzertes vom Kochbrunnen.

14.30 Uhr:

Gesellschaftsspaziergang nach dem Waldhäuschen.

Beteiligungsgeld: 0.50 Mk.

16 Uhr: Abonnements-Konzert

Leitung: Herbert Albert Ouverture zur Oper "Der König von Yvetot" A
 Ballett-Suite "Sylvia" L. De
 a) Prélude — Les Chasseresses, b) Intermezzo,
 c) Pizzicati, d) Cortege de Bacchus L. Delibes 3. Fackeltanz Nr. 1 Meyerbeer 4. Tonbilder aus der Oper "Der Freischütz" . C. M. v. Weber "Der Freischütz" C. M. v. Weber 5. Ouverture zur Oper "Alessandro Stradella" . Flotow 6. Walzer aus der Operette "Die Rose von Stambul" 7. Potpourri aus der Operette "Der Bettelstudent" Millöcker Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0.75 Mk.

16 und 20 Uhr im kleinen Saale:

Bellachini

mit seiner grossen Zauberrevue

Die neuesten Schöpfungen orientalischer Fakirkunst Eintrittspreise: Nachmittags: 1.00 Mk., Kinder: 0.30 Mk.; Abends: 0.75, 1.00 und 1.50 Mk.

20 Uhr: Abonnements-Konzert

Leitung: Herbert Albert

1. Ouverture "Carneval Romain" H. Berlioz Waldweben aus "Siegfried" R. Wagner Ungarische Rhapsodie Nr. 6 (D-dur) . . . F. v. Liszt Fantasie aus der Oper "Die toten Augen" E. d'Albert Vorspiel zu "Der Geist des Wojewoden" L. Grossmann

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0.75 Mk.

Wochenübersicht

11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.

16 Uhr: Konzert.
20 Uhr: Militärmusik, ausgeführt von der Wiesbadener Orchester-Vereinigung.

Donnerstag, den 14. Juli:
9.30 Uhr: Gesellschaftsfahrt durch berühmte
Kunst- und Kulturstätten Nassaus.
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11 Uhr im Kurgarten: Übertragung des

Früh-Konzertes vom Kochbrunnen. 16 und 20 Uhr: Konzert.

Freitag, den 15. Juli:

11 Uhr: Schallplatten-Konzert am Kochbrunnen.

16 Uhr: Konzert.

20 Uhr: Symphonie-Konzert.

Samstag, den 16. Juli: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.

11 Uhr im Kurgarten: Übertragung des Früh-Konzertes vom Kochbrunner

16 und 20 Uhr: Konzert unter Mitwirkung von Eisenacher Kurrende-Knaben.

im reservierten Kurgarten

(hintere Wiese)

Staatstheater Wiesbade Kleines Haus

Dienstag, den 12. Juli.

Kaiser Josef II .

Anfang 20 Uhr. Ende gegen 23 Uhr Gastspiele des Braunschweiger Operette unter der künstl. Leitung Dir. Otto Spieles

Promière

Die Försterchristl

Operette in 3 Akten von Bernhard Buchbi Musik von Georg Jarno, Spielleitung: Edun Musikalische Leitung: Erich Wittmats

Graf Gottfried von Loeben, Obersthofmeister G

Graf Kolonitzky, Generaladjutant

Personen:

von Reutern, Kammerherr We Baronesse Agathe von Orthegraven, Hofdame Graf Sternfeld, Hauptmann Charlie Komtesse Josefine, seine Schwester Franz Földessy, Gutsverwalter bei Sternfeld . Peter Walperl Minka, Zigeunerin Baronesse Kleinau Baronesse Franken Fraulein von Labay Kathe H Komtesse Werben Annelie Komtesse Lünau Fräulein von Ramdorf . . Fräulein Pallen Frau von Lerch

Bürger und Bauern beiderlei Geschlechts, Lakais musikanten usw. Der erste Akt spielt an der ungarischen Greg Forsthause. Der zweite am Hofe in Wien. Forsthause. Das Ganze im Jahre 1764

Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, G

Solo-Tanz: Władi Ziegra. Technische Leitung: Hermann Welge Bühnenbilder: Otto Vogeler.

> LANGGASSE 52 das vornehme - behagliche

> > Qualitäts

Bier- und Wein-Restau

Dortmunder Aktien-Bier Münchene

Original Rheingauer Weine ab 23 Pfs

WEIN-GARTEN

Kostüme: Theateratelier u. Atelier Schachtel, Biss Dekorationen: Theateratelier.

und Restaura einterrassen-Hotel Nassau, Biebrich Caté

Omlassender und schönster Rheinblick von Mainz bis zum Niederwald. Omnibus Linie 1 Kurhaus — Rheinufer.

Gute Küche ... Spezialität: Rheinsalm und Fische aus dem Basel Nachmittags und abends: KONZE

Pilsener Urquell

Vegetarisches Kur-Restaurant Telefon Nr. 22385 Schillerplatz 2

Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüsen, Salaten, Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Pud-dings. Arzlich empfohtene Küche, Täglich frische Yoghurt. Täglich Gemüse nach Mazdaznan und Rohkostplatten

remdenheim Haus Wenden Frankfurter Str. 12

Nähe des Kurgartens - Luftige helle Zimmer Pension von RM 4.— an - Vorzügl, Verpflegung
Abgabe von Mittags- und Abendisch auch an Nichtbewohner des Bauses Neuer Besitzer: Carl Hauer Fernruf 24178

Deutschland gewinnt das Davispokalspiel

gegen England 3:2 - das ist die grosse Tennis-

sensation! Prenn schlug Perry 6:2, 6:4, 3:6, 0:6,

7:5. Die Zuschauer trugen den Sieger auf den Schultern vom Platz. Da Italien über Japan 3:2 ge-

siegt hat, muss Deutschland jetzt nach Mailand

dem Sonnenschein und wohlbehütet von Commodore

Johnson haben die Olympiafahrer am Sonntag ihre

Reise von Bremen nach Los Angeles angetreten.

105 Deutsche, 11 Österreicher, 11 Tschechen und

zwei Letten machen die Überfahrt nach Amerika mit.

Gleich nach dem Einbooten wurde die Feier mit Ansprachen von Exzellenz Dr. Lewald, Commodore

Johnson und Geheimrat Albert vom Lloyd eröffnet.

Eine riesige Menschenmenge hatte sich am Pier ein-

Die Ausreise der Olympiafahrer. Bei strahlen-



Bisher 89 Nennungen zur Alpenfahrt. Wie

Reichhaltige kalte, gutbürgerliche ward

gross das allgemeine Interesse der automobilistischen Kreise ganz Europas für die Anfang August stattfindende internationale Alpenfahrt ist, beweist die ständig anwachsende Zahl der Nennungen, Bisher liegen 89 Nennungen vor, davon allein 38 aus Deutschland, während sich die übrigen 51 auf England, die Tschechoslowakei, Frankreich, Holland, die Schweiz und Ungarn verteilen.

Fieseler wieder Kunstflugmeister. Das Breslauer Treffen der beiden besten deutschen Kunstflieger Fieseler und Achgelis endete mit einem knappen Sieg Fieselers, der mit 1085 Punkten gegenüber 1003 Punkten von Achgelis unter stürmischem Beifall der rund 80 000 Zuschauer zum deutschen Kunstflugmeister proklamiert wurde.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

 Die Olympia von Los Angeles steht vor der Tür; mit Spannung sieht die ganze Welt den internationalen Wettkämpfen entgegen. Es ist daher

interessant, einmal die Spuren der Spiele zurückzuverfolgen bis zu den Ur Olympien in Griechenland, Solch einen lichen Rückblick bietet Kurt Seeger in der Nummer 4556 der "Jllustrirten Zeitung" Leipzig). Er schildert in einem aufsch Artikel den Beginn, die Blütezeit und der antiken Olympischen Spiele und belebung in der modernen Zeit.

rdv. 100 000 Passagiere auf der "Europ deutsche Lloyd-Schnelldampfer "Europa seiner gegenwärtigen Reise von New Bremerhaven den 100 000, Passagier an hohe Beförderungsziffer wurde erreicht Betriebszeit von nur etwas mehr als and Seit ihrer Jungfernreise im März 1950 "Europa" 44 Rundreisen Bremerhaven" Bremerhaven vollendet. Dabei wurden lische Meilen (ca. 518 400 km) zurücks etwa der 15fachen Länge des Xquators

konnte Geographie genug, dass ich wusste, von meinem schlesischen Arnsdorf bis nach Hamburg sei ein weiter Weg, und nur in Hamburg könne ich ein Schiff finden, das etwa geneigt sei, mich aufzunehmen und dann vor einer grünen Insel zu scheitern.

Und so sass ich da und bekratzte die Ziegel, während ich die kleinen Scherben beiseite warf. "Jeeses, sieh amal! Der Keller Paul kratzt

Ziegeln ab!"

Sport.

fahren.

gefunden.

Zwei Schulkameraden waren es: der Bänisch Gustav und der Siegert Kari. Wo kamen die nur her? Sonst mussten sie fleissig sein, sogar aufs Dominium mussten sie "auf Arbeit gehen". Heute bummelten sie. Sie kamen in unseren Hof und stellten sich mit den Händen in den Hosentaschen vor mir auf wie die Grafen.

"Nu, was fällt'n dir ein?" fragte der Bänisch Gustav, "dass du amal was tust?" Ich machte eine vergnügte Miene.

"Ach, wir bau'n 'n Schuppen, und da lässt mich mein Vater a bissel Ziegeln abputzen. Das macht viel Spass!"

"Na, da würd' ich mich schön hüten", sagte der Siegert Karl, "ich geh' lieber in a Försterteich

"Ja, wir reisen ins Bad!" sagte Bänisch stolz und hochdeutsch.

O, diese Saftnasen! Das Hemde hing ihnen zu den Hosen heraus, aber sie bummelten und "reisten ins Bad" wie die Grafen. Ich sagte, alle Kinder seien nicht so faul wie sie beide, und sie sollten mich, bitte, nicht in der Arbeit stören.

Da gingen sie und sangen draussen v

Wir sind so faul wie Keller Paul! Dass ein verspotteter Arbeiter will kann, dass ein Mann der werktätigen flanierenden Nichtstuern verhöhnt wird das wird jedermann einsehen. Ich war halben Ziegel nach den Müßiggängernnicht, meinte aber immerhin etwas Recht teidigung angegriffenen Fleisses getan beerschien mein Vater. Ich klagte ihm, geradezu zu Hohn und Spektakel auf Ziegelhaufen sässe, er aber sagte:

"Ja, das is, weil du sonst so faul a höchste Zeit, dass du amal was tustsonst zu a grosser Spanifantel!"

194

Ab 1. Juli: Kurk Mittwoch, d

16 Uhr 20 Uhr (Armee ausgefi Orches Leitun Donnerstag, 9.30 U Autofa und K

Kiedric Rückfa bach. Fahrpre 16 und Freitag, den 16 Uhr

30 Uhr 8YMPI Samstag, de 16 Uhr 20 Uhr Sonntag, de 11.30 U

im Kur 16 Uhr 20-22 OPERI ag, der 16.30 U Kapelle

20 Uhr des M nstag, de 16 und thwoch, d 16 Uhr

20 Uhr

Dienstag,

Eintrittspreise Mittwoch,

Entrittspreis: Donnersta

Wiesbaden Haus

de gegen 23 Uhrreiger Operettenth Dir. Otto Spielm

erchristl Bernhard Buchbil oielleitung: Eduare : Erich Wittmann

ersthofmeister (68

ven, Hofdame A Charlie

Kathe

men, Gardisten, G schlechts, Lakaies ngarischen Grent ofe in Wien. per 1764

ladi Ziegra. Hermann Welge Otto Vogeler. lier Schachtel, Ber heateratelier.

aurar

Bier Münchene

Weine ab 23 Pfg. bürgerliche war GARTEN is zu den Ur

Solch einen t Seeger in de en Zeitung" einem auf einem aus del Spiele und eit. auf der "Eurof

pfer "Europa von New assagier an Bu urde erreicht mehr als zw m März 1930 merhaven bei wurden km) zurticka es Aquators

n draussen eller Paul! Arbeiter with rktätigen Han rhöhnt wird en. Ich warf iggängernetwas Rechte sses getan lagte ihm ctakel auf den nst so faul lo

was tust-

el!"

Juli-Programm der Kurverwaltung Wiesbaden.

Regelmässig wiederkehrende Veranstaltungen:

KONZERT: An Wochentagen ausser Montags von 11 bis 12 Uhr, Sonntags von 11.30 bis 12.30 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle. KONZERT: Täglich 16 bis 18 Uhr und 20 bis 21.30 Uhr. — TANZ-TEE: Jeden Montag von 16.30 bis 18.30 Uhr. Gesellschafts-Spaziergang: Jeden Dienstag und Freitag in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung. Treffpunkt 14.30 Uhr am

Ab 1. Juli: Dirigent des Kurorchesters: Kurkapellmeister HERBERT ALBERT

Mittwoch, den 13. Juli: 16 Uhr: KONZERT. 20 Uhr: Militärkonzert

(Armeemarsch-Abend) dusgeführt von der Wiesbadener Orchester-Vereinigung Leitung: Kapellmeister W. Haberland

^{annerst}ag, den 14. Juli: 9.30 Uhr ab Kurhaus:

Autofahrt mit Führung durch berühmte Kunstund Kulturstätten Nassaus:

Kiedrich, Eltville, Winkel, Rüdesheim, Lorch, Rückfahrt durch das Wispertal über Bad-Schwal-

Fahrpreis einschl. Führung: 6.50 RM. 16 und 20 Uhr: KONZERT.

^{freitag}, den 15. Juli:

16 Uhr: KONZERT.

Uhr im Abonnement: SYMPHONIE-KONZERT.

Samstag, den 16. Juli:

16 Uhr: KONZERT. 20 Uhr: KONZERT.

^{Sonntag}, den 17. Juli: 11.30 Uhr: PROMENADEN-KONZERT

m Kurgarten. 16 Uhr: KONZERT.

20-22 Uhr: Im Abonnement OPERETTEN-ABEND

^{tag}, den 18. Juli:

16.30 Uhr auf der Terrasse: TANZ-TEE Kapelle Otto Schillinger.

20 Uhr: KONZERT des MGV. Schubert-Bund Wiesbaden.

^{hstag}, den 19. Juli: 16 und 20 Uhr: KONZERT.

Mittwoch, den 20. Juli: 16 Uhr: KONZERT. Uhr im Abonnement:

Romantiker-Abend.

Donnerstag, den 21. Juli:

Rheinfahrt der Kurverwaltung

m. Dampfboot d. Köln-Düsseldorfer Gesellsch. nach Rüdesheim, Nationaldenkmal und Aßmannshausen

Abfahrt 10.20 Uhr vom Kurhaus. Ankunft ca. 20.30 Uhr vor dem Kurhaus. Preis für sämtliche Fahrten und Mittagessen RM 7.50. Kartenlösung bis spätestens Mittwoch, 20. Juli, 12 Uhr an d. Tageskasse d. Kurhauses, später gelöste Karten kosten RM 8.00. (Nur bei genügender Beteiligung).

16 und 20 Uhr: KONZERT.

20 Uhr im kleinen Saale:

Lustiger Abend JOSEF PLAUT.

Eintrittspreise: 2.— und 1.— RM. Für Dauerkarteninhaber: 1.50 und —.75 RM.

Freitag, den 22. Juli:

16 Uhr: KONZERT. 20 Uhr: Im Abonnement SYMPHONISCHER ABEND.

Samstag, den 23. Juli:

16 Uhr: KONZERT.

20 Uhr bei geeigneter Witterung:

Grosses Feuerwerk.

KONZERT DES KURORCHESTERS. Eintrittspreis: 1.50 RM. Für Dauerkarteninhaber: 1.— RM.

Sonntag, den 24. Juli:

111/2 Uhr: PROMENADEN-KONZERT im Kurgarten.

16 Uhr: KONZERT.

20-22 Uhr im Abonnement: Solisten-Abend.

Montag, den 25. Juli:

12 Uhr: PROMENADEN-KONZERT im Kurgarten.

161/2 Uhr auf der Terrasse: TANZ-TEE. Kapelle Otto Schillinger.

Jllumination des Kurgartens. KONZERT DES KURORCHESTERS. Ab 211/2 Uhr: Tanz im Freien.

Eintrittspreis: 1,- RM.

Für Dauerkarteninhaber -.50 RM.

Dienstag, den 26. Juli:

16 Uhr: KONZERT.

20 Uhr im Abonnement: RICHARD WAGNER-ABEND.

Solist: Christian Streib, Tenor.

Mittwoch, den 27. Juli:

16 und 20 Uhr:

Konzert des Marine-Orchesters

des deutschen Flottenvereins.

Leitung: Marine-Obermusikmeister Alexander Fleßburg (Letzter Dirigent der Kaiser-Yacht Hohenzollern).

Eintrittspreis für jedes Konzert: 0.75 RM. Zuschlag für Dauerkarteninhaber: -.50 RM.

Donnerstag, den 28. Juli:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Freitag, den 29. Juli:

16 Uhr: KONZERT.

20 Uhr im Abonnement: Symphonischer Abend.

Samstag, den 30. Juli: 16 und 20 Uhr: KONZERT.

Sonntag, den 31. Juli:

Uhr: PROMENADEN-KONZERT

im Kurgarten. 16 Uhr: KONZERT.

20-22 Uhr im Abonnement: Russischer Abend.

VORANZEIGE!

Vom 12. bis 15. August

"Im Farbenspiel der deutschen Gladiole"

Ein Blumenfest veranstaltet von der Kurverwaltung und der Ortsgruppe Wiesbaden des Verbandes der Blumengeschäftsinhaber.

Qienstag, 12. Juli, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr, kleiner Saal:

Bellachini

mit seiner grossen Zauberrevue

Die neuesten Schöpfungen unertanden.

Die neuesten Schöpfungen unertanden.

Die neuesten Schöpfungen unertanden.

Abends 0.75, 1.—, 1.50 Mk.

Kinder 0.30 Mk. Abends 0.75, 1.—, 1.50 Mk. Die neuesten Schöpfungen orientalischer Fakirkunst

Mittwoch, 13. Juli, 20 Uhr:

Militär-Musik

der Wiesbadener Orchester-Vereinigung

Qonnerstag, 14. Juli, 9.30 Uhr ab Kurhaus:

Gesellschaftsfahrt

in Klubsesselautos mit Führung

durch berühmte Kunst- und Kulturstätten Nassaus: Kiedrich, Eltville, Winkel, Rüdesheim, Lorch Rückfahrt durch das Wispertal über Bad Schwalbach

Rückfahrt durch das Wisperia. 2-Pahrpreis einschl. Führung: 6.50 Mk. (Nur bei genügender Beteiligung)

Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

Maler: Ale Altripp, Nikolasstr. 32, 12-13 Uhr. Fernsprecher 23965. — Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr. Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. — Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6. Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. Nr. 12. Sonntags 11-13 Uhr. -Berta Frfr. v. Seld, Porträtmalerin, Steubenstr. vormals Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u. Freitags 11—13 Uhr. Willy Mulet, Sonnenberger Str. 43. Besuche nach Vereinbarung, Fern-

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Strasse 57. Fernsprecher 220 20.

sprecher 23158.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 26630. - Rud. Joseph, Arndtstr. 6. Fernspr. 22076. - Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernspr. 24688.

^{rens}ion Villa Humboldt

22 Frankfurter Strasse 22 Tel. 23172 Gegr. 1903

Fliessendes Wasser. Bes. J. Forst

WELTBERÜHMT DIE PFLANZENSAMMLUNGEN IN PARK PALMENHAUS, SCHAUHAUSERN U. ALPINUM ORCHESTERKONZERTE . GASTSTATTE

PALMENGARTEN

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

mobilien-Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Kais.-Friedr.-Platz 3 (Nassauer Hof) gegr. 1862 R. D. M. Telefon 26656 und 25865

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 9. Juli 1932. * vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.) (Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Joost, J., Hr., Hamburg Jopp, A., Hr. Fabr., Zella (Thür.) Kaiserhof *Juchelka, L., Hr. Rechtsanw. Dr., Ahstau *Justi, K., Hr. Prof. Dr. med., Marburg Rose

Kaiser, M., Hr. Fabr., Schweinfurt Kaiserhof *Kaiser, A., Hr. m. Fr., Marburg, H. Happel Karczag, G., Hr., auf Reisen *Kentmann, J., Hr., New York H. Happel *Kern, A., Hr., Darmstadt Union *Jonkheer van Kessenich, G. M., m. Fr., Roermond

Kessler, H., Hr. Dipl.-Ing., Ohlau b. Breslau Versorgungskuranstalt Kettler, P., Hr., Mannheim Schulberg 7/9 *Kirschbaum, I., Hr., London B Kirschbaum, L., Fr., London B Frhr. v. Khaynach, M. G., Eisenach Bellevue Bellevue Kaiserhof

Klein, T., Fr. m. Schwester, Frankfurt a. M. Pension Wirth *Klein, E., Hr. m. Fr., Oberstein (Nahe) Grüner Wald Klever, W., Hr., Duisburg Schu Klinke, A., Hr., Frankfurt-Höchst Schulberg 7/9

Schützenhof Klöß, E., Hr. Pfarrer, Stuttgart, Villa Kohl *Koch, O., Hr., Hamburg Zur Kohler, A., Frl., Frankfurt a. M. Zur Stadt Ems

Hotel Dahlheim Kohne, R., Hr., Bielefeld Kolpmann, M., Hr., Haarlem Kaiserhof

Schwarzer Bock Koppel, E., Hr., Frankfurt a. M. Neroberg-Hotel Korn, P., Hr., Worms

Versorgungskuranstalt *Krahl, R., Hr., Chemnitz Gri Krimke, B., Frl., Frankfurt a. M. Grüner Wald Sanat, am Grünweg vorm, Dr. Lubowski

*Kristensen, V., Hr. m. Fr., Kopenhagen *Kristensen, K., Hr. Fabr. m. Fr., Hotel Berg Hotel Berg

*Krug, H., Hr., Hohenstein (Sa.), Gr. Wald Kube, M., Fr., Küstrin Hotel Regina Kupfrian, F., Hr. Bürgermeister, Dillenburg Ev. Hospiz, Platter Str. 2

von der Lancken, O., Fr., Berlin Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski *Landfelden, W., Hr. Hüttening., Dortmund-Wickede Union Lang, O., Fr. Staatsanw., Hannover Hospiz z. hl. Geist Lang, F., Hr. Staatsanwaltschaftsrat,

Hannover Versorgungskuranstalt Lefringhausen, F., Hr., Offenbach

Lehmann, F., Fr., Köln Ev. Hospiz, Platter Str. 2

Lehmann, M., Frl., Köln Ev. Hospiz, Platter Str. 2 *Liebtrau, H., Hr. Dir., Bremen, Grün, Wald *Liema, A., Hr. Dr. med., Abstau, H. Berg Lindenberg, G., Hr. Dr. m. Fam., Kassel Schwarzer Bock

Livtzkey, G., Fr., Manchester Engl. Hof Lips, J., Hr. m. Fam., Rotterdam, Engl. Hof *Lunau, H., Hr., Königsberg, Brüsseler Hof

Mantell, H., Hr. Rechtsanw. Dr. jur., Duisburg Viktoria-Hotel Duisburg Vil Mayer, F., Hr. Fabr., Düsseldorf Mayer, F., Hr., Westheim Zwei Böcke Mayer, S., Hr., M.-Gladbach, Viktoria-Hotel Mayweg, F. W., Hr. Fabr., Altena Kaiserhof Viktoria-Hotel

*Meyer, Cl., Hr., Bremen Posthorn Mögenburg, V., Hr. Oberstudienrat m. Fr., Mölln i. Lbg. Fremdenheim Grandpair *Möhl, H., Hr. Studienrat Dr., Harburg Taunus-Hotel

Moss, M., Fr., Perth (West-Australien) Goldenes Kreuz Murphy, R., Frl., Brooklyn Hotel Regina

Magel, W., Frl., Essen Querstr. 4
*Neise, H., Hr., Coburg Union
Nelson, O., Fr. m. Tocht., Paris, H. Regina
Neukam, L., Hr., Stuttgart Schulberg 7/9

Ochterbeck, F., Hr., Osnabrück Oiserman, S., Hr., London Viktoria-Hotel *Okkere, J., Hr., Breunisen

*Okkere, J., Hr., Soerabaja Vier Jahreszeiten Vier Jahreszeiten Ollmetzer, F., Hr. Lehrer, Bielefeld

Versorgungskuranstalt v. Ophuysen, Hr. Notar m. Fam., Batavia Dotzheimer Str. 33 *Orthen, W., Hr., Trier Zentral-Hotel *Oppler, A., Hr., Berlin, Zur Stadt Biebrich

Partridge, Ch., Hr. m. Fr., New York Nassauer Hof Pathe, A., Fr., Eupen Goldener Brunnen Paul, F., Hr., Dir., Stade Versorgungskuranstalt Penkwitt, H., Hr., Marburg (Lahn) Versorgungskuranstalt *Peter, W., Hr., Freiburg (Schlesien)

Quisisana Prescher, M., Frl., Stuttgart Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski

Rachkind, E., Fr., Manchester Engl. Hof Rau, A., Fr. Arzt-Wwe., Berlin, Villa Alma Rehbein, I., Schwester, Posen Privathotel Harald

Rehm, G., Fr., Berlin
Rice, F., Frl., Indiana
Riester, O., Hr., Berlin
*Ritschner, J., Hr. Insp., Halle, Hansa-Hotel
Rosenthal, R., Fr. m. Sohn, Breslau
*Rosenthal, R., Fr. m. Sohn, Breslau
*Rosen

Schwarzer Bock Rossbach, J., Hr., Montabaur Versorgungskuranstalt Runge, U., Frl., Jannes Metropole

*Runge, H., Hr. m. Fr., Belgard Zur Traube Rutz, E., Frl., Michelfeld (Bad.) Sanat, am Grünweg vorm, Dr. Lubowski

Saling, E., Fr., Charlottenburg Villa v. d. Heyde Sass, E., Hr., Köln Schwarzer Bock Schad, W., Hr., Bischofsheim Zwei Böcke van der Schalh, J., Hr. m. Fr., Hamburg Schwarzer Bock

*Schember, M., Frl., Pr.-Holland Hotel Zum Kochbrunnen *Scherer, K. u. M., 2 Frl., Bad Homburg Römerbad

Schuber, J., Hr., Heilsbronn Versorgungskuranstalt Schewmann, W., Hr. m. Fr., Dortmund Nassauer Hof *Schilling, M., Frl., Nordhausen (Harz)

Neuer Adler *Schmidt, F., Hr., München Quis *Schmidt, E., Frl., Köln Mönc Schmidt, W., Hr., Mühlhausen Köln Schmitz, D., Hr. Dir. m, Fr., Indiana Mönchshof Köln, Hof

Nassauer Hof Schneider, G., Fr., Auerbach Luisenhof Scholtz, J., Frl., Captown Goldenes Kreuz Schotte, W., Hr., Frankfurt a. M. Versorgungskuranstalt

Schrittisser, H., Hr., München Zum Bär Schröder, H., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M. Zum Bären Kaiserhof *Schüning, F., Hr., Bonn a. Rh.

*Schultze, Chr., Hotel Reichspost-Reichshof *Schultze, Chr., Hr., Wanne Karlshof *Schultze, Chr., Hr., Weimold i. Thr. Hotel zum Kochbrunnen

*Schulz, A., Hr., Wanne Karlshof Schulze-Büring, E., Hr. Amtsger.-Rat, Schwarzer Bock

*Schwoon, K., Hr. Innenarchitekt,
Varel i, O.

*Sevry, H., Hr., Haag
*Siegel, V., Frl., Bath
Sils, F., Hr. Dir. m. Fr., Dortmund
Varenary Hof Nassauer Hof

Spangenthal, H., Hr., Spangenberg Hotel Kranz Speier, A., Fr., Windecken Ritters Hotel Sprenger, Fr. Dr., Vohwinkel, Goldene Kette Steers, K., Fr., New York Quisisana *Stein, G., Hr. Fabrikdir, a. D. m. Fr.,

Grüner Wald Dortmund *Stein, C., Hr. m. Fr., Frankfurt Taunus-Hotel *Steinhauer, F., Hr., Frankfurt a. M. Einhorn

Stork, A., Hr. Lehrer, Bielefeld *Sührke, A., Hr., Bad Godesberg Zentral-Hotel

Tenner, R., Hr. m. Fr., Menden Nassauer Hof *Thörmann, R., Hr. m. Fr., Reppner

Römerbad *Traube, A., Hr., Berlin Goldenes Kreuz Traube, Adolf, Hr., Berlin Hotel Regina Trepel, H., Hr. m. Fr., Biedewitz, Luisenhof *von Trütschler, J., Schüler, Rastenburg i. Goldenes Kreuz Quisisana

Ullmann, G., Fr., Wermelskirchen Zum Bären

Verres, R., Hr. Bergwerksdir. Dr., Nassauer Hof *Voigt, A., Hr., Rastenburg i. Ostpr. Voigthaus, W., Hr. Prok. m. Fr., Velbert

Kaiserhot Vosseler, P., Hr., Vöhrenbach, Schulberg 7/9

Waldheuer, E., Fr., Duisburg
Sanat, am Grünweg, vorm. Dr. Lubowski
*Warrenberg, J., Hr. m. Fr., Aachen, Rose
Webering, K., Fr., Mayen Schwarzer Bock
*Weichard, D., Fr., Berlin Union
*Weitsberg, G., Hr. Dr., Mannheim
Hanss-Hotel Hansa-Hotel *Weiller, O., Hr. Ing., Andernach

Zentral-Hotel Weinart, A., Hr. Fabr., Altona Kaiserhof Weise, M., Fr., Mittenberge (Bez. Potsd.) Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

Weise, U., Frl., Mittenberge (Bez. Potsd.) Evang. Hospiz, Oranienstr. 53 *Weiersmüller, K., Hr., Nürnberg Wepp, E., Fr., Oppeln (Oberschles.)

Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

Wepp, G., Hr., Oppeln (Oberschles.)

Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

Zantzal-Hotel Grüner Wald

*Werner, S., Frl., Breslau Zentral-Hotel

*Wia, R., Hr., Breslau Zu Wiegand, I., Frl., Bad Berka Zur Stadt Ems Will, H., Hr., Wissmar Versorgungskuranstalt Metropole

Witz, H., Hr. m. Fr., Baltimore, Palast-Hotel

Zacharias, I., Hr. m. Fr., Warn a. d. Murits Zum Bären Zell, K., Hr. Fabrikdir, m. Fr., Solingen Kaiserhof

Ziegler, J., Hr. Landesamtm., Kassel Evang. Hospiz, Oranienstr. 53 Zimmer, J., Hr., Wellesweiler Schützenhof Zimmermann, A., Fr., Schramberg Sanat. am Grünweg, vorm. Dr. Lubowski *Zunger, W., Hr. Ing., Essen Hansa-Hotel

Nach den Anmeldungen vom 11. Juli 1932.

Adamson, D. A., Frl., Cape Town Nassauer Hof Afflesbach, C. E., Hr., Georgetown Viktoria-Hotel

Mc Alraune, H. M. ,Frl., Philadelphia Taunus-Hotel Althoff, E., Hr., Köln Taunus-Hot *Amend, C., Hr. Chem. m. Fr., New York Taunus-Hotel Rose

*Antwerber, T., Frl., Köln Römerbad Arndt, L., Frl. Oberlehrerin, Berlin-Udschönhausen Villa Albrecht *van Avred, J., Hr., Haarlem Hotel Reichspost-Reichshof

Bail, K., Hr. Priv., Aussig Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
Barker, S. G., Frl., Beverly
Barry, J., Fr., Milwaukee
Barry, M., Frl., Milwaukee
Hotel Nizza
Hotel Nizza Battenberg, L., Fr., Kassel, Hotel National Becker, A., Frl., Cape Town, Nassauer Hof *Becker, E., Frl., Berlin Taunus-Hotel van der Beek, E. M., Hr., Amsterdam Sanatorium Nerotal

van der Beek, C. M. U., Hr., Amsterdam Sanatorium Nerotal

*Benick, E., Frl., Königsberg Hotel Reichspost-Reichshof Builla, F. C., Hr., Madrid Schwarzer Bock Benkert, K., Frl., Haag, An d. Ringkirche 7 Bergmann, H., Hr., Johannesburg Schwarzer Bock

Berliner, Ph., Fr., Berlin Fürstenhof-Esplanade Bernhard, R., Hr. Lehrer m. Fr., Philadelphia Hotel Regina *Bernstert, E., Hr. m. Fr., Kassel

Moritzstr. 34 Bertels, H., Fr., Bottrop
Fremdenheim von Stuckmann
Beste, E., Fr., Breslau D.O.B.-Heim
Bickert, G., Hr. Dipl.-Kfm. m. Fr.,
Düsseldorf Hotel Regina
Binhammer, Kl., Frl., Mannheim

*Birnie, M., Fr., Troello Rose
Blade, L., Frl., New York Hotel Nizza
Blendinger, J., Hr. m. Fr., Nürnberg
Wilhelmstr. 1 Gth. I Evang, Hospiz, Platter Str. 2 *Block, H., Hr., Frankfurt a. M.

Zentral-Hotel Zentral-Hotel *Blonsch, L., Hr., Aachen Zentral-Hot-von Bodecker, G., Hr. Oberstitn, a. D. m. Pflegerin Frl. H. Quandt, Doberau

Hotel Imperial Böhmert, E., Fr., Bernburg (Saale) Hotel Continental Böhmert, J. u. L., 2 Frl., Bernburg (Saale) Hotel Continental Böker, G., Hr. Dr. jur. m. Fr., Bonn

Kaiserhof *Börner, F., Hr., Dresden Grüner Wald Baronin von Boeselager, W., Fr., Logarno Hotel Esplanade-Fürstenhof Grüner Wald Baronin von Boeselager, A., Fr., Logarne Hotel Esplande-Fürstenhof Bötske, W., Hr. m. Fam., Berlin

Schwarzer Bock *Bondy, S., Fr., New York Bonet, F., Hr., Frankfurt a. M. Nassauer Hof

*Bork, F. Hr. m. Fr., Hannover Rhein-Hotel *Bosschaert, J., Frl. Lehrerin, Antwerpen *Brackmann, A., Hr. Amtm. m. Fr., Taunus-Hotel

Holland Tauni *Brandes, F., Hr. Dir., Kopenhagen Hansa-Hotel Brecklinghaus, E., Fr., Essen Vier Jahreszeiten *Brehm, W., Hr. Oberinsp., Nürnberg Zentral-Hotel

*Brehmer, O., Hr. Fabr. m. Fr., Lübeck Brenner, E., Hr., Heilbronn, Schwarzer Bock Brockhues, A., Hr., Aachen

Nassauer Hof Bröhl, A., Frl., Köln We Brock, B., Frl., Detroit H *Bruh, M., Hr., Berlin Gr Bruns, P., Hr. m. Fr., Hannover Weisse Lilien Hotel Nizza Grüner Wald

Nikolasstr. 24 *Bücker, J., Hr. m. Fr., Zittau Zum Potshorn *Büscher, M., Frl., Berlin Grü Burgemeester, J., Hr., Amsterdam Grüner Wald Schwarzer Bock

Burnet, R., Hr., London, Metropole *Cabos de Fries, F., Hr., Rotterdam Bellevue Calparsoso, R., Hr. Archit. m. Fr., Englischer Hof *Carlström, G., Hr. Mediziner, Göteberg Zentral-Hotel *Claussen, E., Frl., Wandsbeck Hotel Berg

Clemment, F., Frl., Amerika Cohen, Fl., Frl., Detroit Commenzek, Fr., New York Coppel, M., Hr. m. Fam., Dusselds Schum

*Cropper, M., Hr., Pittchild Curth, R., Fr., Hoheneck

Damm, Th., Hr. Musiklehrer 1th Evang, Hospiz, Patt *Deekens, J., Hr. Rent. m. Fr.

trickeins tagi

Engapreis Basine Numa

smuch and I

t. 195.

den

esellschaft

unststätter

Führ

stag wie

bringe

icherlich f

htlichen

ferner

ssensch

Die V

adentlich

eschichtli

Kiedrich,

daselbst

ertal über

Preis beträg

und und

Bekannte

van J

tel Rose otel Kais

Reiseges

rsonen)

ersonen)

sonen) ir

onen im

Personen

Wie Wie

Fenerwer

von be

puk. In

lend au

das Laul

rze Zeit

le ich

Paul Kelle

wieder

das war

Grässlie meln.

Sehla

von de

zum Eltern in

ausserd

dnitz der

Beht _

the waffn

merte.

betracht

vertret der W

te mich

Daumen

t hatte.

sah ieh

ein st

ihn in

Ziege

gewesen

inte seine

 D_{ass} i

ich v

and v tch einen erben b mich ditete uni kohlschw hielt mir

dar. Wer

anf e

ansholt ^{tiblick} den

Sterne

Mark.

*van Delden, G., Hr. Dipl.-Ing. ** Gronau i. W. *van Delden, N., Hr., Gronau i. W. Dennet, E., Hr. Berging., Bottrop

*Dietrecq, M., Frl., New York Ne *Dietrich, K., Hr., Leipzig *Dirtenwager, A. C., Frl., Hasg

Dise, H., Hr. Dr. med., Remschell *Dorest, P., Hr. m. Fr., Nürnberg

*Drescher, G., Hr., Remscheid Hotel Reichspor

*Dziewas, A., Hr. Ing., Berlin, Eberhardt, G., Hr. m. Fr., Rem

Egbring, C., Hr. Ministerialrat *Eggers, H., Hr., Frankfurt a.

*Ehrentraut, P., Hr. m. Fr., Harin

Emanuele, R., Hr. Industr., Milan Empson, L., Fr., Bloomington *Engel, Th. L., Hr. m. Fr., Köln

*Erdbrink, R., Hr. Senator m. Osnabrück

Osnabruck

*Erdbrink, A., Hr., Hamburg Green

*Erdbrink, E., Frl., Osnabrück, Hos.

*Ernst, L., Hr. Dir, Dr., Höchst,

Ertel, P., Hr. Referendar, Bong

*Esser, F., Hr., Aachen Ezra, R., Fr., London Ezra, M., Hr. m. Chauff., London

Faust, A., Fr., Hamburg *Fechner, H., Fr., Batavia *Feldmann, H., Frl., Mülheim

*Felisa, V. H., Hr., Rom *Fengler, P., Hr. Katasterdir. " gi

*Fermood, H., Hr. m. Fr., Hass His *Feuerstein, J., Hr., Wien Filbert, G., Hr. Dir., Braunschwei

Finthammer, M., Hr. m. Fr., Evang, Hospiz, Freifrau von Follenius, Franklud

Framjee-Patel, J., Fr. m. 2 Tochl Franken, P., Hr. Dr., Bonn *Friedmann, J., Hr., Hamburg Hotel Reichspot *Fritsch, C. O., Hr, Konsul, Beriji

Fritz, Ch., Hr. m. Fr., Strassburg

*Fuchs, W., Hr., Osnabrück *Gaboh, K., Hr. Hauptlehrer-

*Gabola, K., Hr. Hauptlehrer Zur Gärtner, E., Hr. m. Fr., Gera

Galiano, F., Hr. m. Fam., Buesos Ganon, A., Frl., New York Gansz, A., Hr., Dieburg Guest Caster, J., Frl. Stud. phil., Quest Ev. Hospitz, Ora

Gawer, Cl., Frl., New York *Gebhardt, L., Hr. Prok., Stutted *Geller, W., Hr. m. Fam., Dilse

Gerresheim, L., Fr., Rheydt Ev. Hospig, *Geyer, E., Fr., Braunschweis, von Gizycki, E., Hr. Musikrele Düsseldorf *Glumeral, H., Hr. Rektor,

*Goll, M., Hr. Baumeister, ?

*Gottichan, R., Hr., Berlin Gottmann, M., Hr., Vohwinkel Evang, Hospis. *Graubard, M., Hr., Berlin Vier Grauer, C., Hr. Prok., Heilbig

*Grimm, M., Frl., Arnstadt Se Groeck, M., Hr. Dir., Berlin, *Groenwald, A. M. H., Hr., Arns

*Groenwald, G., Hr. Stud., Art

Gross, P., Hr. Verleger m. Fr.

*Guckes, W., Hr. Bürgermeiste Breithardt Guzates, K., Hr. Ing., Berlin pi Ev. Hospis, N

(Schluss in der nächsten Ne